

Schlußfolgerung selbst richtig bemerkt, ist in der vorgelegten Übersicht der Bezug zwischen Theorie und Auswertung von experimentellen Daten zu kurz gekommen. Dies ist ein Gebiet, welches sich im letzten Jahrzehnt auch gewaltig weiterentwickelt hat. Aber, was will man von einem etwa hundert Seiten starken Büchlein noch verlangen?

Der Verfasser legt eine sehr kompakte und ausgezeichnet geschriebene Zusammenfassung des aktuellen Standes der Theorie des deterministischen Chaos vor. Das Büchlein ist jedem einschlägig vorgebildeten und mathematisch versierten Naturwissenschaftler zu empfehlen. Es ist aber keine Einführung in dieses Gebiet. Chemiker und Physiker, die sich ohne Vorkenntnisse mit komplexen dynamischen Systemen vertraut machen wollen, sollten zu einer anderen Lektüre greifen. An geeigneten Einführungen gibt es keinen Mangel.

Peter Schuster

Institut für Theoretische Chemie  
der Universität Wien (Österreich)

## Berichtigungen

In der Zuschrift „ $[\text{Et}_4\text{N}]_2[\{\text{MO}(\text{S}_2)_2\}_2(\mu_2\text{-S}_7)(\mu_2\text{-H}_2\text{NNH}_2)]$  ( $\text{M} = \text{Mo, N}$ ) – zweifach verbrückte Komplexe mit einem  $\text{S}_7^{2-}$ - und einem doppelt end-on-gebundenen Brückenliganden“ von Wu Xintao et al. (*Angew. Chem. 1992, 104*, 83) lauten die korrekten abgekürzten Autorennamen in der [\*]-Fußnote X. T. Wu, N. Y. Zhu, S. W. Du und J. X. Lu.

In der Zuschrift „Struktur des neuartigen, zweifach Ketimin-komplexierten Natriumketimids  $[(t\text{Bu}_2\text{C}=\text{NNa})_4\text{-}(\text{HN}=\text{C}t\text{Bu}_2)_2]$  im Kristall und in Lösung ...“ von R. E. Mulvey et al. (*Angew. Chem. 1992, 104*, 74) ist die unvollständig beschriftete Abbildung 1 durch das unten gezeigte Strukturbild zu ersetzen.

